

## Technische Information



# AB-ZEROPUR® 872

2-K-PU-Dekor-Bindemittel, farblos, glänzend



**Produkt:** 2-Komponenten - Polyurethan - Bindemittel, transparent  
VOC < 1 %, praktisch emissionsfrei, geprüft gemäß AgBB

- Eigenschaften:**
- zähhart
  - UV - beständig / vergilbungsfrei
  - sehr gut reinigungsfähig / glänzende Optik
  - Nachweis des Emissionsverhaltens für die Verwendung in Aufenthaltsräumen
  - hohe Abriebfestigkeit
  - für Innen- und Außenbereiche
  - physiologisch unbedenklich nach Aushärtung

**Anwendung:** **AB-ZEROPUR 872** wird vorrangig zum Versiegeln von Einstreubelägen eingesetzt, die vollflächig mit Farbsand oder PVA - Farbchips abgestreut sind (zähnharte EP- und PU - Systeme, Beratung einholen!).  
Verbrauch: ca. 200 - 400 g/m<sup>2</sup>, je Arbeitsgang / abhängig vom Abstreugut und gewünschtem Effekt!

Als Versiegelung (ca. R11 / FSC) für zähnharte PU - Verlauffbeschichtungen steht die rutschhemmend eingestellte Version **AB-ZEROPUR 872 T** zur Verfügung (Beratung für die Verarbeitung einholen).  
Verbrauch: ca. 200 g/m<sup>2</sup> (Aufbringen mittels geeigneter Versiegelungswalze und Abstreifgitter!).

**AB-ZEROPUR 872** eignet sich auch für Marmor- / Quarzkies - Steinteppiche im Innenbereich (im Vorfeld der Beschichtungsarbeiten empfehlen wir mit dem Zuschlagstoff einen Probeansatz durchzuführen, um die Verarbeitungszeit und Eignung des Füllstoffes zu prüfen).  
Verbrauch: 4,5 kg auf 50 kg Füllstoff (entspricht ca. 8 % Bindemittelgehalt).

**AB-ZEROPUR 872** ist relativ unempfindlich gegen Reifenabdrücke.

**Verbrauch:** Je nach Anwendung.

- Beständigkeit:**
- verdünnte Säuren und Laugen
  - Salzlösungen
  - Temperatur nass max. 40°C
  - Lösemittel (bitte Rückfragen)
  - Schmier- und Treibstoffe

<b>Technische Kennwerte:</b>	Mischungsverhältnis A : B	100 : 160 nach Gewicht (1 : 1,6)
	Dichte (23°C)	ca. 1,20 g/cm <sup>3</sup>
	Festkörper	> 99 %
	Viskosität (23°C)	ca. 700 mPa·s ± 150
	Abrieb (1000 g / 1000 U) nach Taber CS 10	20 mg

<b>Daten zur Verarbeitung:</b>	Verarbeitungszeit (12°C / 23°C / 30°C)	ca. 120 Min. / ca. 90 Min. / ca. 45 Min.
	Objekttemperatur	mindestens 12°C bis maximal 30°C
	Materialtemperatur	15°C - 25°C
	Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 12°C: 75 % (Taupunktstand +3°C) bei > 23°C: 85 % (Taupunktstand +3°C)
	Wartezeit pro Arbeitsgang (zu frühe Überarbeitung führt zu Aushärtungsstörungen)	12°C: min. 48 Std. max. 60 Std. 23°C: min. 24 Std. max. 36 Std. 30°C: min. 16 Std. max. 24 Std.
	Härtung begehbar (12°C / 23°C / 30°C)	48 Stunden / 24 Stunden / 16 Stunden
	Härtung mechanisch belastbar (12°C / 23°C / 30°C)	96 Stunden / 72 Stunden / 48 Stunden
	Härtung chemisch belastbar (12°C / 23°C / 30°C)	7 Tage / 5 Tage / 4 Tage
	Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen	

**Lieferformen:** 4,5 kg - Gebinde

**Farbtöne:** transparent

**Lagerzeit:** 6 Monate, kühl und trocken im Originalgebände bei 15 - 25°C. Temperaturen < 15°C können zur Kristallisation führen. Bitte Rücksprache halten.

## 1. Oberflächenvorbereitung

### Beton / Estrich

Vor der Beschichtung wird der Untergrund mit geeignetem Verfahren, z. B. Blastrac - Kugelstrahlen, vorbereitet.

#### Mindestanforderungen:

- frei von Schlämme, Staub, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen
- saugfähig
- Mindestabreißfestigkeit 1,5 N/mm<sup>2</sup>
- Betonrestfeuchte max. 4 % (Gew.)

Je nach Beschaffenheit der Unterlage ist der Untergrund durch eine Grundierung und / oder Kratzspachtelung mit **AB-ZEROPOX 803** porenfrei vorzubereiten und leicht mit Quarzsand abzustreuen.

**Bei nachträglich zu erwartender rückseitiger Feuchteinwirkung, Betonrestfeuchte max. 6 % ist AB-ZEROPOX 810 einzusetzen. Bitte Beratung einholen!**

Überschüssiger Quarzsand und Verschmutzungen müssen sorgfältig entfernt werden.

Siehe auch „Allgemeine Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien“ der ABP.

## 2. Verarbeitung

### Quarkies - Belag:

Die auf mindestens 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt. Füllstoffe sind erst nach dem Mischen unter laufendem Rührwerk homogen einzurühren. Auf eine gleichmäßige Benetzung ist unbedingt zu achten. Mischung **nicht zu fett anmischen**. Ein zu hoher Bindemittelanteil kann zu Problemen in Form einer ungleichen Optik führen. Wir empfehlen eine Test- bzw. Probemischung durchführen. Gebindeinhalt sofort nach dem Mischen fachgerecht auf der Fläche verteilen. Vor, während und nach dem Beschichten ist auf den Taupunkt- abstand (+3°C) zu achten.

### Versiegelung / Deckbeschichtung:

Der zu versiegelnde Untergrund muss sach- und fachgerecht ausgeführt sein. Die Verlaufbeschichtung soll gut begehbar sein. Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Schmutz, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen sein. Die auf mindestens

15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt. **Gebindeinhalt sofort nach dem Mischen auf der Fläche ausgießen und verteilen.** **AB-ZEROPUR 872** mit einem Gummischer oder feinen Zahnkamm, auf der zu versiegelnden Fläche gleichmäßig verteilen und mit einer geeigneten Versiegelungswalze sorgfältig nachwalzen. Hierbei sind die Überlappungsbereiche möglichst gering zu halten. Die Verarbeitung nur mit der Walze kann zu ungleichmäßigen Auftragsmengen führen, wodurch es zu Schattierungen kommen kann. Bei Unterbrechungen der Versiegelungsarbeiten werden diese durch sauberes Abkleben begrenzt. **AB-ZEROPUR 872** kann auch als Kopftränkung bzw. Deckbeschichtung für abgestreute Oberflächen eingesetzt werden. Hierbei wird das Bindemittel mit einem Gummirakel stramm über das Abstreukorn abgezogen und mit einer kurzflorigen Walze nachgerollt. Vor, während und nach dem Beschichten ist auf den Taupunkt- abstand (+3°C) zu achten.

## 3. Systembeispiel

Die folgenden Angaben gelten für Objekt- und Bodentemperaturen von 15 - 23°C. Höhere und niedrigere Temperaturen bedingen Änderungen der Füllung und der Verbräuche pro m<sup>2</sup>.

### Quarkies- / Dekor- / Mörtelbeläge:

Die Arbeitspackung **AB-ZEROPUR 872**, 4,5 kg auf ca. 50 kg Granulat / Füllstoff entspricht ca. 8 % Bindemittelgehalt.

**AB-ZEROPUR 872** zeigt produktspezifisch eine recht lange Topfzeit von mindestens 3 Stunden bei 20°C.

Die Verarbeitungszeit des Mörtels ist kürzer, d. h. max. 1,5 - 4 Stunden (je nach Füllstoff).

### Versiegelung / Deckbeschichtung:

**AB-ZEROPUR 872**, transparent  
Verbrauch: ca. 200 - 400 g/m<sup>2</sup>, je nach Anwendung.

**Durch eine professionelle Pflege wird die Lebensdauer des Beschichtungssystems entscheidend erhöht.**

## Wichtige Hinweise:

a) Alkalische Füllstoffe können beschleunigend wirken, wodurch sich die Verarbeitungszeit verkürzt. **Immer umtopfen**; Material nicht aus dem Original-Liefergebilde verarbeiten.

b) Bei mechanischen Beschädigungen kann es zu einer Verstrichung der Oberfläche in Form von hellen Kratzern kommen.

c) Hohe Temperaturen in Verbindung mit einer hohen Luftfeuchtigkeit führen zu einer Verkürzung der Verarbeitungszeit.

d) Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten empfehlen wir grundsätzlich mit dem jeweiligen Zuschlagstoff einen Probeansatz durchzuführen, um somit die Verarbeitungszeit genau bestimmen zu können.

e) Aufgrund der nicht einzuschätzenden Reifeninhaltsstoffe empfehlen wir für Ausstellungsräume den Einsatz von kleinen Macrolon- oder Edelstahlplatten unter den Reifen.

## 4. Chemikalienbeständigkeit

Wir empfehlen einen Beständigkeitstest, abgestellt auf die jeweilige Anforderung.

## 5. Lieferformen

4,5 kg - Arbeitspackung  
1,73 kg Komponente A  
2,77 kg Komponente B

## 6. Schutzmaßnahmen

### GISCODE: PU40

Bei der Arbeit geeignete Schutzbrille, Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spülflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

## 7. EU-Verordnung („Decopaint-RL“):

Der in der EU-Verordnung 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Kategorie All / j / Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Dieses Produkt erfüllt die EU-Verordnung 2010.

**AB-ZEROPUR 872**; 2.00/07.01.19. Unsere Informationen und Hinweise in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch als unverbindlich, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Diese Informationen befreien den Käufer nicht von seiner eigenen Prüfung unserer Hinweise und Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung und Verarbeitung unserer Produkte erfolgen außerhalb unseres Einflusses und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verwenders. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB).

### AB-Polymerchemie GmbH

Tjüchkampstraße 21 - 24  
D - 26605 Aurich  
Tel.: +49 (0)4941 - 604360  
Fax.: +49 (0)4941 - 6043643  
info@ab-polymerchemie.de  
www.ab-polymerchemie.de